Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 25 (1921-1922)
Heft: 3

Artikel: Tiefer Bergwinter
Autor: Seelig, Carl
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-664205

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

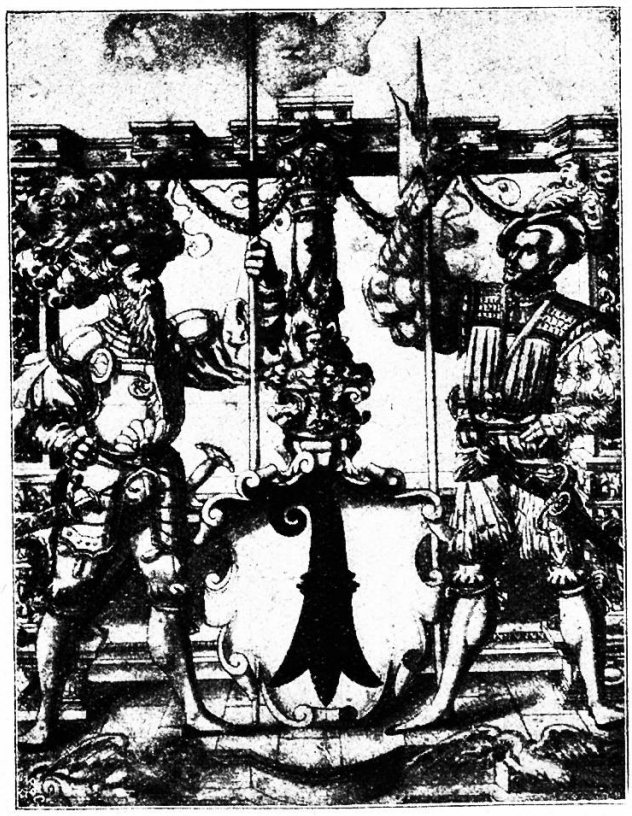
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eine wunderbare Sammlung seiner Werke zu vereinigen. Der Böcklinsaal im Museum mit der Jagd der Diana, dem Kentaurenkampf, der Pietà, dem Gorgonenhaupt, dem köstlichen Selbstbildnis usw. bildet das würdige Gegenstück zu den Sälen der alten Meister in der herrlichen Galerie. Und merkwürdig genug: dasselbe Museum beherbergt auch die reichste Schöpfung des einzigen Schülers, den Böcklin je besaß: des allzufrüh verstorbenen Sandreuters herrlichen Jungbrunnen.



Wappen von Basel. Zeichnung von Jakob Pläpp.

Tiefer Bergwinter.

In winterlicher Einsamkeit
Starrt Berg an Berg zum Himmel auf.
Kein Mensch, kein Vogel weit und breit,
Das stille Tal ist zugeschneit.

Erschauernd hält das Leben an,
Eis hemmt der Bäche wilden Lauf,
Und lautlos fährt des Mondes Kahn
Zur Nacht die kalte Sternenbahn.

Carl Seelig.

Gespenster.

Von Eva Erman.

Es war in dem vornehmen Rentnerstädtchen X. am Harz. Seit dem Krieg war ich nicht mehr dort gewesen. Gemütlich schlenderte ich durch die bergigen, gartengrünen Straßen und freute mich an den vielen hübschen Häusern und Häuschen.